

Bericht vom 2. Ausbildungstag für Waldameisenwächter

Zum zweiten Ausbildungstag für Waldameisenwächter trafen sich 11 Interessierte Personen und der Vorstand vom LWS am 11.05.2019 auf dem Schwendelberg ein. Die Mitglieder vom Vorstand übernahmen je einige Teile vom Ausbildungs- und Verpflegungsprogramm.

Das Essen vom Schwendelberg war wunderbar und trug viel zum motivierten Verhalten aller Kursteilnehmer bei.

Wir starteten am 09:00 mit Begrüssung und Kaffee. Um 09:30 folgte der theoretische Teil. René Felder unterrichtete über folgende Themen.

- Das Tier, die Waldameise
- Was diese Tiere für die Natur bedeuten
- Was sind die Wächteraufgaben

Nach dem Mittagessen verschoben wir uns in Richtung Chohütte. Res Schnider und Heinz Röthlin zeigten an sieben Ameisenhöfen auf, was die Wächter zum guten gedeihen der Waldameisen in der Praxis tun sollen.

In sehr interessanten Gesprächen an den Höfen fand ein reger und intensiver Gedankenaustausch statt und alle Fragen wurden zur grossen Zufriedenheit beantwortet.

Um ca. 16:00 durften wir den Kurstag in der Chohütte bei Kaffee und Kuchen, den Pius Imgrüth organisierte, geniessen. Dabei verteilte Res Schnider die Kursbestätigungen.

Ein herzlicher Dank gilt der Korporation Horw, die uns die Benützung der Chohütte ermöglichte.

Folgend einige Impressionen







